

Werbeinformation

Neue Produkte im Angebot

BIO-BAUERNHOF LEIS

OBERDERDINGEN Tief in der Region verwurzelt ist der bäuerliche Familienbetrieb von Heiko Leis aus Flehingen. Seine Verbundenheit zum Kraichgau bringt der studierte Agraringenieur nun mit neuen Bio-Produkten zum Ausdruck: Hausgemachter Bio-Eier-Traum (Eierlikör), Bio-Leinöl, Bio-Geflügel-Ragout aus der Dose und Flehinger Bio-Sonnenblumen-Honig bereichern seit kurzer Zeit das Angebot im „Selbstbedienungs-Markt“ in Flehingen, wo rund um die Uhr eingekauft werden kann. Dort finden Kunden aber auch nach wie vor Bio-Eiernudeln, Flehinger Leindotter-Öl, Bio-Geflügel-Bouillon aus



Stolz auf ihre neuen Produkte sind Heiko Leis und Mutter Annerose.

Werbeinformation

Ein Zahnarzt feiert Jubiläum

ZAHNÄRZTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS URBAN, SEIDENSPINNER, ASI

KNITTLINGEN Der Knittlinger Zahnarzt Dr. Thomas Urban ist in der Fauststadt schon eine richtige Institution und hat in diesen Tagen sein 30-jähriges Praxis-Jubiläum gefeiert. Für Dr. Urban begann alles am 30. Juni 1989 mit dem Staatsexamen in Frankfurt am Main. Am 2. Oktober 1989 begann dann seine Assistenzzeit bei Dr. Achim Wöhrle, der die Praxis 1976 mit Dr. Gerhard Jonitz gegründet hatte. Es begann eine Zeit des steten Wachstums. So hatte sich Dr. Urban am 1. Juli 1991 in der zahnärztlichen Gemeinschaftspraxis in Knittlingen niedergelassen und sich seitdem immer weiter spezialisiert. Zeitgleich wuchs auch sein Team aus Expertinnen und Experten auf dem Gebiet der Zahnheilkunde. Im Februar 2016 folgte dann der Umzug in die neuen Praxis-

Bauernhof selbst stammen, wie die im „Eier-Traum“ verarbeiteten frischen Bio-Eier von den Legehennen, die täglich einen großen Auslauf genießen, oder der Leindotter für das Öl. „Hergestellt werden die Produkte dann, die übrigens alle frei von künstlichen Zusätzen sind, von den Profis“, informiert Heiko Leis. Partner sind beispielsweise das Gut Werrabronn aus Weingarten. *hk*

Kontakt

Bio-Bauernhof Leis
Franz-von-Sickingen-Straße
33, 75038 Oberderdingen
Telefon 0176/72398959
www.bauernhof-leis.de/

Werbeinformation

Ausgezeichneter Rotwein

WEINGUT PLAG

KÜRNBAACH Große Ehre für den Kürnbacher Philipp Plag. Der Winzer hat in der Kategorie „Lemberger“ den Deutschen Rotweinpreis 2019 gewonnen. 1530 Weine aus den Jahrgängen 2009 bis 2018 hatten sich um den begehrten Preis des Fachmagazins „Vinum“ beworben. Nach einer gründlichen zweistufigen Vorprobe wurden 497 Weine für das Finale in der Universität Geisenheim ausgewählt. Die Besten jeder Kategorie kamen hier gleich zweimal auf den Prüfstand, ehe die Sieger und Platzierten feststanden. Neben dem Platz an der Sonne für seinen Lemberger rundete Plag seinen Erfolg noch durch

den Bronze-Rang in der Kategorie der „unterschätzten Sorten“ mit seinem Schwarzriesling ab. Vor ihm landeten in dieser Kategorie eine Kooperative aus dem württembergischen Dürrenzimmern (Weinkonvent) mit einem Portugieser, knapp vor dem Franken Jürgen Hofmann (Tauberschwarz aus dem württembergischen Teil des Taubertales).

Plag betonte im Gespräch mit der Brettener Woche, so eine Auszeichnung gebe einem „natürlich einen riesigen Motivationschub für die kommenden Aufgaben“. Unter 1.530 eingereichten Weinen als Erster und Dritter hervorzugehen, sei schon etwas sehr Besonderes.



Der Kürnbacher Winzer Philipp Plag hat einen ersten und einen dritten Platz beim Deutschen Rotweinpreis erreicht. *archiv*

Mehr Geschäftsleben-News online:
www.kraichgau.news

Das Kraichgau-News-Team
kraichgau.news

VISITEN-KARTEN?



W.M.V.
Ihre Agentur aus Bretten
www.w-m-v.de

TERMINE AUS DER REGION

„Deep Purple“ trifft auf „Rainbow“

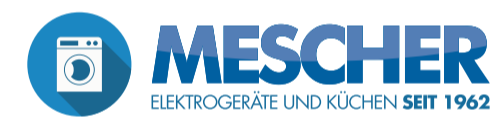
Demon's Eye live in der Rockfabrik Bruchsal

BRUCHSAL Die besten Songs aus dem Schaffen zweier legendärer Hardrock-Acts an einem Abend: Das bieten Demon's Eye auf ihrer „The Purple Rainbow“-Tour noch bis zum 16. November.

Auf ihrer 2019er Tour werden Demon's Eye über den purpurnen Tellerrand hinaus blicken und knapp die Hälfte ihres Programmes jener Formation widmen, die Ritchie Blackmore 1975 nach seinem Ausstieg bei Deep Purple gegründet hat: Rainbow. Mr. Blackmore gilt als einer der bedeutendsten (Rock-)Gitarristen, aber auch bei Demon's Eye gibt es einen Saitenvirtuosen, der eine besondere Stellung ein-

nimmt: Das, was Mark Zyk auf seiner Sechssaitigen leistet, verschlägt Blackmore-Fans im Publikum regelmäßig die Sprache. Grund: Er kommt dem unberechenbaren Spiel des Engländers unglaublich nahe! Von Zyks einflussreicher Virtuosität war auch der 2012 verstorbene Purple-Organist Jon Lord derart angetan, dass er ihn 2010 zu einer Aufführung seines „Concertos for Group and Orchestra“ nach Liverpool einlud. Seit 1998 widmen sich Demon's Eye primär der Siebziger Jahre-Phase des Hardrock-Flaggschiffs. Dabei orientieren sie sich am Sound des für viele Rockfans besten

Live-Albums – „Made in Japan“. Wie das Original zeichnet sich auch die Tribute-Band durch furios improvisierte Gitarrenduelle sowie große Spielfreude aus. Angesichts der Tatsache, dass Deep Purple den Bühnen-Abschied eingeläutet haben, sind Demon's Eye die legitimen Live-Verwalter des Musikerbes der weltberühmten Hardrock. Wer also die Klassiker wie „Child In Time“ oder „Smoke On The Water“ authentisch erleben möchte, sollte sich die Tournee nicht entgehen lassen! Karten für diese besonderen Shows kosten im Vorverkauf zwischen 16 und 22 Euro. *thk/as*



20 Jahre Fachmarkt Mescher-Center Bretten

Werbeinformation

Anzeigen – Sonderveröffentlichung der Brettener Woche/Kraichgauer Bote am 23. Oktober 2019

mit Festwochenende am 25. und 26. Oktober



Das Team vom Fachmarkt Mescher Center Bretten freut sich auf viele Besucher am Festwochenende. Von links: Auszubildender Manuel Castellino, Geschäftsführer Jan Dufner, Verkäufer Kristian Herman und Filialleiter Andreas Stahlmann. (Es fehlt der Auszubildende Yannik Yüksel.). Fotos: Katrin Gerweck

Sonderangebote – Unterhaltung – Fachberatung

Großes Festwochenende am 25. und 26. Oktober

Gegründet 1961 von Walter Mescher in Durlach steht der Name „Waschmaschinen Mescher“ seit über 50 Jahren und mittlerweile in zweiter Generation für fachmännische Beratung, Service und gute Preise für jede Art von Haushaltsgeräten in der Region Karlsruhe, Ettlingen und Bretten. Seit 20 Jahren existiert nunmehr das Mescher-Center Bretten, Diedelsheimer Höhe 2.

Von Anfang an ist Mescher neben Miele-Fachhändler auch Spezialist für den Vertrieb von Sonderposten-/Restposten und Geräten mit kleineren Lackschäden. Der Kunde profitiert: Er bekommt die ansonsten intakten Geräte mit einem attraktiven Nachlass. Heute kümmern sich rund 65 Mitarbeiter auf über 4.300 Quadratmetern in Karlsruhe, Ettlingen und Bretten um die vielfältigen Wünsche

ihrer Kunden. Mescher ist heute einer der erfolgreichsten Miele- und Liebherr-Verkäufer Deutschlands.

Allein in Bretten werden auf über 1.550 Quadratmetern Verkaufs- und Lagerfläche über 500 Großgeräte präsentiert. Ganze Reihen voller Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspülmaschinen, Kühlschränke, Backöfen, Gefrierschränke und Dampfgeräten in vielen Formen, Leistungen und Marken können hier in Augenschein genommen werden. Auch sehr günstige B-Geräte mit kleinen Lack-Schäden oder Sonderangebote mit bis zu 50 Prozent Rabatt sind im Angebot. Daneben gibt es eine große Auswahl an elektrischen Kleingeräten. Das fängt beim Toaster an, zieht sich über Rasierapparate und Ersatzklingen, über Kochautomaten und Mixer und hört mit

Kaffeemaschinen und Bügeleisen auf. Den runden Geburtstag wollen Geschäftsführer Jan Dufner und sein Team am 25. und 26. Oktober mit einem bunten Festwochenende und attraktiven Angeboten mit satten Rabatten zu feiern. „Es gibt tolle Preise zu gewinnen, viele Sonderangebote, ein Glücksrad, Geschicklichkeitsspiele wie Torwandschießen und Golfputten und natürlich Speisen und Getränke.“

Fester Bestandteil des jahrzehntelangen Erfolgskonzepts ist eine kompetente, fachmännische Beratung. „Wir haben geschulte und erfahrene Fachberater, die sich bestens auskennen“, so Jan Dufner. Mescher bietet einen Rundum-Service: „Wir reparieren, liefern, bauen ein und nehmen das Altgerät mit, so dass der Kunde überhaupt keine Arbeit hat. Vor allem im

Bereich ‚schnelle Lieferung‘ bauen wir das Angebot aufgrund der guten Nachfrage weiter aus.“ Hierzu dient auch das sehr große Lager, in dem rund 2000 Geräte zur sofortigen Mitnahme zur Verfügung stehen. Wie in den anderen Filialen gibt es auch in Bretten eine Werkstatt, in der defekte Geräte repariert werden.

Im Produktbereich wird sich das Mescher-Center neben interessanten Sonderangeboten weiterhin auf bewährte, europäische Qualitäts-Marken wie Miele, Neff, Siemens, Constructa und Bauknecht konzentrieren. Im Miele-Center Mescher in Ettlingen erwartet die Kunden zudem eine große Küchenausstellung. Ein weiteres Highlight: In der hauseigenen Kochschule können Gruppen bis acht Personen in Traumküchenambiente einen Kochkurs buchen.

Dufner ist seit einem halben Jahr Geschäftsführer in Bretten. Schon mit seinem Studium „Marketing/Vertrieb“ bereitete sich der 34-Jährige auf seine Aufgabe vor. Danach sammelte er bei Mescher Karlsruhe vier Jahre Praxiserfahrung von der Pike auf. Zwischendurch gründete er ein eigenes Unternehmen im Bereich Onlineverkauf von Haushaltswaren. Jetzt bot sich für den Neu-Flehinger die Gelegenheit, von seinem Schwager Fritz Mescher die Filiale Bretten als Geschäftsführer zu übernehmen.

» Kontakt

Mescher Center Bretten
Diedelsheimer Höhe 2
Telefon (0 72 52) 5 80 20
E-Mail: info@mescher.de
Internet: www.mescher.de

